



Aktuelle Informationen der GdP Köln

Liebe Mitglieder,

die Newsletter-Ausgabe für den Monat März ist bereits die sechste Ausgabe unserer neuen Form der unmittelbaren Informationsweitergabe an unsere Mitglieder. Gebt uns doch bitte eine Rückmeldung, wie das Format bei euch ankommt, damit wir uns in eurem Sinne weiter verbessern können.

Warum GdP wählen?

Zugegebenermaßen ist diese Überschrift lediglich eine rein rhetorische Frage, wir wollen aber dennoch die Gelegenheit nutzen und einige Punkte hervorheben:

- Weil wir nicht durch zu kurz gedachte und rein populistische Forderungen auf uns aufmerksam machen, sondern für sachorientierte, nachhaltige und konstruktive Problemlösungen stehen.
- Weil wir uns für Tarifbeschäftigte, Verwaltungsbeamte sowie Polizeivollzugsbeamte einsetzen und zudem keine reine Klientelpolitik betreiben, sondern für die Kolleginnen und Kollegen aus allen Direktionen gleichermaßen da sind.
- Weil wir durch unsere Erfahrung in der Freistellung des örtlichen Personalrats über die größte Kompetenz im Bereich der Personalvertretung verfügen.
- Weil wir als aktive GdP Mitglieder auch im Interesse der GdP handeln und nicht über eine gesonderte Liste versuchen unsere persönlichen Interessen zu befriedigen. Denn nur wo GdP drauf steht, ist auch wirklich GdP drin.
- Weil wir mit über 4.000 Mitgliedern die größte Interessensvertretung im PP Köln sind und sich die Mehrheitsverhältnisse auch weiterhin im Personalrat widerspiegeln sollten. Von den 21 Personalratsmitgliedern fallen aktuell 15 Mandate auf Kandidaten der GdP Liste. Diesen Stand gilt es nicht nur zu verteidigen, sondern noch auszubauen. Denn der Personalrat ist das scharfe Schwert der gewerkschaftlichen Arbeit.
- Weil wir mit unseren 120 Vertrauensleuten und Kurssprechern im PP Köln über die größte Vernetzung auf diesem Sektor verfügen und daher für unsere Mitgliederinnen und Mitglieder stets und unmittelbar erreichbar sind.
- Weil wir deutlich mehr zu bieten haben, als die Auszahlung einer einmaligen Kopfprämie für Neumitglieder, wie sie von anderen Gewerkschaften praktiziert wird.



Personalratswahl 2020



Jürgen „Watz“ Wolff (Platz 6 der GdP Wahlliste der Beamten)

Das Einsetzen und sich kümmern für Kolleginnen und Kollegen ist in meinen Augen heute wichtiger denn je. Dabei ist es unerheblich, ob es sich um Einzelne oder Gruppen handelt. Meine nunmehr 17-jährige Erfahrung, davon acht Jahre als Vorsitzender des Personalrates, sind mir hierbei genauso hilfreich, wie 25 Jahre Disziplinarverteidigung.

Sachverstand und Erfahrung unterstützen mich ebenfalls in Verhandlungen mit den verschiedenen Direktionen oder dem Polizeipräsidenten, denn wer die Zukunft verändern will, muss die Vergangenheit kennen. Alles in allem ist es eine Aufgabe, die mich erfüllt, der ich mit Freude nachkomme und die auch in den meisten Fällen mit einem positiven Ergebnis abschließt. Das motiviert mich auch mit 59 Jahren dazu, weiter machen zu wollen und deshalb bitte ich um eure Unterstützung. Nehmt zahlreich an der Personalratswahl teil und gebt der GdP eure Stimme, damit wir auch in der Zukunft wirken können.



Sarah Kritikos-Kau (Platz 3 der GdP Wahlliste der Tarifbeschäftigten)

Ich bin 42 Jahre alt, verheiratet und Mutter von zwei Kindern.

Ich bin seit 2007 als Regierungsbeschäftigte beim Polizeipräsidium Köln in dem Bereich Arbeits- und Tarifrecht bei ZA 22 tätig.

Vor meinem beruflichen Einstieg beim PP Köln, war ich bei der Bezirksregierung Köln im Bereich Schulrecht, Beamtenrecht, Ordnungsrecht und Ausländerrecht tätig. Sowohl privat wie auch beruflich ist mir ein vertrauensvoller, respektvoller, serviceorientierter und fachkundiger Umgang mit Kolleginnen und Kollegen sehr wichtig. Dies im Rahmen der mir zustehenden Möglichkeiten auf allen Ebenen durch meine Tätigkeit zu unterstützen, ist mir ein besonderes Anliegen.



Wolfgang Witt (Platz 9 der GdP Wahlliste der Beamten)

Zusammen mit meiner Frau, unseren zwei großen Jungs und einer Labradorhündin wohne ich in Düren. Ich bin 49 Jahre alt und gehöre dem PP Köln seit 1997 an. Neben diversen Verwendungen im Wachdienst (Mitte, Kalk und Chorweiler) durfte ich auch Erfahrungen im Leitungsstab und auf der Leitstelle sammeln. Zuletzt hatte ich die Funktion eines DGL in der PI 1 inne. Schon in meiner Ausbildung (m.D.) war ich als Vorsitzender der JAV in Brühl in der Personalvertretung aktiv und haben mich anschließend im PP Köln als

Vertrauensmann und Mitglied des örtlichen Personalrats engagiert. Seit März 2019 bin ich freigestelltes Festmitglied im Personalrat des PP Köln. Mir ist es wichtig, die Beschäftigten der Behörde im Blick zu haben und für deren Rechte und Interessen einzutreten.

In der GdP Kreisgruppe Köln bin ich als stellvertretender Geschäftsführer und Pressesprecher aktiv.

